Kostenfrei: JugendKunstWerkstatt Reinfeld





< Veranstalter Gefördert von >









In den Herbstferien wird es in Reinfeld die erste von vier "Jugend-Kunst-Werkstätten" geben. An 5 Tagen verteilt über die zwei Ferienwochen wird eine digitale sowie lokale Kunst-Ausstellung produziert. Die Jugendlichen können sich dabei in verschiedenen bildenden und digitalen Künsten ausprobieren. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Die Teilnehmer, Jugendliche im Alter von 14 bis 18 Jahren (etwas Jüngere sind auch willkommen) wählen sich selbst ein Kunstthema unter den 17 Nachhaltigkeitszielen aus. Es wurde bereits der Wunsch geäußert, sich mit Geschlechtergleichheit / -gerechtigkeit, - Identität auseinanderzusetzen. Es wird also vermutlich doppelt bunt und eine Regenbogenflagge aufgehängt!

Anmeldungen erfolgen bitte digital, wie, steht hier: https://sii-kids.de/jkw-2021-10/

Jeder Teilnehmer kann mit dem Material seiner Wahl zeichnen und malen, sowie fotografieren, bauen/werken- was immer jeder möchte. Dazu steht den Jugendlichen ein 80 qm voll ausgestattetes Atelier sowie ein Konferenzraum (Redaktionsbüro von erkant.de) im Alfapark zur freien Entfaltung zur Verfügung, sowie eine Künstlerin als Referentin.

Zwischendurch werden fertig gestaltete Kunstwerke digital aufbereitet (fotografiert, gefilmt, betextet) und auf einem Online-Portal in einer digitalen Ausstellung gezeigt. Dabei unterstützt eine Referentin für digitale Bildung. Am Ende der Woche gibt es (je FW) im Atelier eine lokale Kunst-Ausstellung, welche die Jugendlichen bestenfalls selbst organisieren!

Das Ganze ist durch öffentliche Fördermittel kostenfrei!

Finanziert wird die JugendKunstWerkstatt Reinfeld durch KulturMachtStark-Mittel des Bundes bzw. dem BUNDESVERBAND SOZIOLKULTUR e.V. (siehe Logo-Leiste und weitere Infos unten). Doch Veranstalter und Organisator ist der Verein sii-kids & -talents e.V.; welcher für die Mittelbeantragung ein "Bündnis für Bildung" mit drei weiteren Partnern gründete.

Anmeldungen erfolgen bitte digital, wie steht hier: https://sii-kids.de/jkw-2021-10/

"Wir haben über das Bundesprogramm "KulturMachtStark", die Mittel für das Konzept und die Umsetzung einer **JugendKunstWerkstatt** in Reinfeld genehmigt bekommen. Die Antragstellung war recht aufwendig und wir mussten mindestens drei lokale Bündnispartner dafür finden. Doch jetzt ist die Tinte der vielen Beteiligten auf den Verträgen trocken und wir können loslegen", sagt die Initiatorin des Projektes.

Das "Bündnis für Bildung" besteht aus 3 lokalen und 1 landesweiten Partner.

Zum neuen Reinfelder "Bündnis für Bildung" gehört der Antragsteller sii-kids & -talents e.V. aus Reinfeld (vertreten durch Susanne Braun-Speck und Projektbezogen auch vertreten durch Solveig Nerlich), der Offene Kanal aus Kiel (vertreten durch den Geschäftsführer Hennig Fietze), die alfaLot GmbH & Co. KG > AlfaPark (vertreten durch Armin Adib-Moghaddam) sowie der Förderverein Lokfelder Brücke e.V. (vertreten durch Melanie Otto).

Jeder Bündnis-Partner hat eine oder mehrere Kooperationsaufgaben: der eine stellt die Räume, der andere technisches Equipment oder hat die Kontakte zur Zielgruppe, und so weiter. Doch die konzeptionelle, verwalterische und organisatorische Aufgaben verantwortet Sii-Kids, in persona Susanne Braun-Speck. Sie hat auch Reinfelds Online-Schülerzeitung erkant.de ins Leben gerufen und ermöglicht, sowie die Projekte Media4Teens.de sowie kijuaa.de entwickelt und umgesetzt.

Konzept-Entwickler und Referenten in der **JugendKunstWerkstatt** sind **Berenike Binder** (freiberufliche Künstlerin & Referentin für Bildende Kunst) sowie auch **Susanne Braun-Speck** (freiberufliche Künstlerin (Webdesign) und Referentin für Digitale Bildung. Beide geben auch Nachhaltigkeits-Workshops für Lehrkräfte und Schüler!

Anmeldungen erfolgen bitte digital, wie steht hier: https://sii-kids.de/jkw-2021-10/